

08
20

DAHOAM IN UNTERHACHING GEMEINDEJOURNAL



Neue Verwaltung:
Vier Referate für
reibungslosen Ablauf

04



Richtung Energiewende:
BEU verdoppelt
Solarpark

12



Senioren Spezial:
Selbstbestimmung
und Lebensqualität

16



Bunter Herbst zuhause:
**Ferienprogramm
Unterhaching**

Der Puls der Stadt 

MEIN STROM KOMMT VON DEN STADTWERKEN MÜNCHEN

Jetzt beraten lassen – kostenlos und unverbindlich! 0800 0 796 333

Hohe Kundenfreundlichkeit, faire Angebote und fest in der Region verankert – die Stadtwerke München sind Ihr verlässlicher Partner für Strom und Erdgas. Wir bieten Ihnen eine nahe und zuverlässige Energieversorgung, ein faires Preis-Leistungs-Verhältnis sowie einen ausgezeichneten Kundenservice.

Wechseln auch Sie!
 www.swm.de  0800 0 796 333 (kostenfrei)

M / Strom Regional, preiswert, ökologisch.

Liebe Unterhachingerinnen, Liebe Unterhachinger,

Für uns ist es leider in den letzten Wochen zur Gewissheit geworden, dass die Herausforderungen, die uns die aktuelle Pandemie stellt, uns auch noch bis in den Winter hinein begleiten werden. Diese Herausforderungen bedeuten gerade für Familien mit Kindern wieder viele Zumutungen. Neben den 125 Kindern aus dem Kindergarten Villa Farbenfroh, mussten auch noch Schülerinnen und Schüler von vier Klassen des Lise-Meitner-Gymnasiums kurz nach Ende der Ferien erneut in eine zweiwöchige Zwangspause geschickt werden. Wieder einmal mussten Eltern ihre Arbeitsmodelle umstellen und zusätzlich dafür sorgen, dass die Kinder betreut und fehlender Schulstoff in häuslichem Unterricht vermittelt wird. Frägt man mich ganz persönlich, nach den Corona-Heldinnen und -Helden dieses Jahres, dann stehen diese Eltern ganz klar in der ersten Reihe.

Mir ist es deshalb ganz wichtig, auf das Infektionsgeschehen in den Schulen und Einrichtungen zu achten. Wir tun alles dafür, dass Einrichtungen nicht in Gänze geschlossen werden müssen, sondern eine gezielte Kontaktpersonenermittlung durch das Staatliche Gesundheitsamt erfolgt. In den gemeindlichen Kindergärten sind wir deshalb, in Abkehr der staatlichen Empfehlungen und unter Beachtung unserer Zahlen, dazu übergegangen wieder auf die feste Gruppenstruktur zu setzen. So können einzelne Infektionsketten besser und zielgenauer verfolgt werden. Hinsichtlich der medizinischen Einordnung der Fälle bleiben wir in jedem Fall aber von der Einschätzung unseres Gesundheitsamtes abhängig. Die Tatsache, dass es unterschiedliche Auslegungen gleicher Sachverhalte in Stadt und Landkreis München gibt, ist dabei nicht immer verständlich.

Wir nehmen unseren Auftrag zum Betrieb des Testzentrums

in Unterhaching und die Kontaktverfolgung betroffener Personen aber sehr ernst. Ich habe deshalb auch angeordnet, dass für diese Aufgaben zusätzliches Personal aus anderen Referaten innerhalb der Rathausverwaltung abgestellt wird.

Natürlich werden wir auch die finanziellen Auswirkungen der Pandemie in der nächsten Zeit im Blick haben. Nach einem ersten Überblick über die Ausfälle im Bereich der Gebühren und der Gewerbesteuer ist klar, dass wir das Haushaltsjahr 2020 gerade noch planmäßig beenden werden können. Für das kommende Jahr wird der Gemeindehaushalt ohne eine massive Neuverschuldung nicht auszugleichen sein.

Wir werden daher natürlich jedes unserer Projekte der kommenden Jahre auf den Prüfstand stellen. Die Pflichtaufgaben werden aber weiterhin oberste Priorität haben.

Dennoch sollten wir uns auch der längerfristigen Gestaltung unserer Gemeinde widmen, auch wenn wir die konkrete Umsetzung wohl noch schieben müssen. Ich habe deshalb im September ganz bewusst den Startschuss zur Neuordnung der Verkehrsströme auf der Hauptstraße und der Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes gegeben. Wir werden die konstruktiven Vorschläge, die wir aus den Sitzungen mitgenommen haben in konkrete Planungen gießen. Im Anschluss daran wird unser Gemeinderat eine Grundsatzentscheidung treffen, welche Vorschläge wir mit Ihnen in einer Art von Bürgerwerkstatt diskutieren werden. Ich freue mich schon auf diesen spannenden Prozess.

Ganz wichtig ist es mir aber auch unsere Kinder und Jugendlichen dazu zu bewegen, am Austausch über Entwicklungen in Unterhaching teilzunehmen. Und neues Kinder- und Jugendbüro unternimmt dazu alle nötigen Anstrengungen.

Ich bitte Sie auch weiterhin um Ihre Solidarität und Mitarbeit in dieser schwierigen Zeit.

Blieben Sie gesund und guten Mutes!

Ihr

Wolfgang Panzer
Erster Bürgermeister



Rufnummern der Gemeinde

Rathaus-Information Telefon	089 66551-0
Abgabe von Schadensmeldungen	089 66551-0
Rathaus-Information Telefax	089 66551-166
Sekretariat des Ersten Bürgermeisters	-104
Bürgerhilfsstelle	-111
Rechnungsprüfungsamt	-138
Pressestelle	-111
Sitzungsdienst	-103
Personalstelle	-480/-483
Fundbüro	-316
Sportamt	089 6659099-10
Hauptverwaltung/Standesamt	-311/-308
Kindertagesstätten/Schulen	-307
Sozialamt	-305/-304
Ordnungsamt	-321
Gewerbeamt/Gaststättenrecht	-319
Einwohnermeldeamt/Passamt	-361/-362/-381/-382
Finanzverwaltung	-125
Gemeindekasse	-123
Steuerverwaltung	-128/-130
Geschäftsbereich Planen, Bauen und Umwelt	-215
Fachbereich Planen	-220
Fachbereich Bauen	-219
Gebäudemanagement	-205
Baubetriebshof	089 66551-400
Umwelt- und Klimaschutz	-230
Wirtschaftsförderung	-111
Wasserwerk	-323/-339
Geothermie Unterhaching	089 6659826-0
GWU	089 6387919-0
Kulturamt	089 665553-12
Seniorenbegegnungs- und Bildungs-Zentrum	089 665553-18/-19
Bücherei	-440

Sprechzeiten im Rathaus
 Montag: 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
 Dienstag mit Donnerstag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr
 Freitag: 7.00 Uhr - 12.00 Uhr

Die Rathausinformation am Haupteingang ist am Montag von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Dienstag mit Donnerstag von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr und am Freitag von 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr durchgehend besetzt.

Gemeindeverwaltung neu organisiert

Vier Referate sorgen für reibungslosen Ablauf

Bürgermeister Wolfgang Panzer freut sich über die sehr nützliche „Unterhaching App“, die in den App Stores kostenlos erhältlich ist.

Themen Brandschutz, Einwohnermeldeamt, Gewerbe und Veranstaltungen, Straßenverkehr sowie Standesamt und Soziales gebündelt. Auch die Senioren im KUBIZ gehören zu diesem Bereich.

Unterhaching-App ersetzt teilweise den Rathaus-Besuch

„Schon jetzt kann man gerade aus diesem Bereich viele Behördenangelegenheiten via App erledigen. Der persönliche Besuch im Rathaus wird damit vielfach überflüssig“, berichtet Bürgermeister Wolfgang Panzer. Das spart nicht nur Zeit, sondern reduziert in Zeiten von Corona auch Kontakte. So kann man beispielsweise via App eine Meldebescheinigung anfordern, ein Führungszeugnis beantragen oder aber einen Umzug innerhalb der Gemeinde melden. Darüber hinaus kann man mit der App auch das Neueste aus der Gemeinde erfahren aber auch einen Schaden innerhalb des Gemeindegebietes melden oder aber das gemeindliche Lastenrad ausleihen.

Seit dem 1. Mai ist die Verwaltung der Gemeinde Unterhaching in vier Referate unterteilt. Die Neuordnung wurde von Bürgermeister Wolfgang Panzer beschlossen und umgesetzt.

Im Referat Nummer 1 sind alle Abteilungen rund um das Thema Bürgerservice zusammengefasst. Thomas Portenlänger steht diesem Referat vor. Darunter sind unter anderem die

tralen Dienste“ zusammengefasst. Hierzu gehören die Bereiche Steuerung, Controlling, Finanzen und die Personalverwaltung sowie die Ausbildung von Verwaltungsfachangestellten.

Im Referat 3 unter der Leitung von Stefan Lausatz sind die Bereiche die die Ortsentwicklung betreffen, zusammengefasst. Sowohl Planen als auch Bauen, Klimaschutz und Verkehr sowie die Betreuung und Verwaltung der Kommunalen Liegenschaften gehören hier dazu. Ebenfalls dem Referat 3 zugordnet wurde das Sportamt der Gemeinde.

Im vierten Referat wurden die Themen Bildung und Betreuung gebündelt. Diesem steht Martina Wende vor. Verwaltungstechnische Fragen rund um die Schulen und Kinder- und Jugendbetreuung aber auch die Büchereiangelegenheiten werden hier bearbeitet. Auch das Kulturamt gehört zum Referat 4.

Referate werden in Abteilungen aufgeteilt

Große Abteilungen innerhalb der vier Referate werden von einem bzw. zwei Abteilungsleitern geführt. Teilweise werden die Abteilungen wie beispielsweise Klimaschutz und Verkehr von zwei Abteilungsleitern geführt. Hier sind es Leonie Pilar und Dobroslav Ridjik-Grujic, um ein Beispiel zu nennen. „Auf die-

se Weise wird die Verantwortung in sehr umfangreichen Abteilungen auf mehrere Schultern verteilt und auch im Urlaubs- oder Krankheitsfall sind die Zuständigkeiten klar geregelt“, erklärt der Unterhachinger Rathauschef.

Neu ist auch die Besetzung der Amtsleitung, die sich seit Mai in die Referate A1 und A2 unterteilt. Rechtsangelegenheiten, Wirtschaftsförderung und die Pressestelle werden weiterhin von Simon Hötzl betreut, während das neue Referat A2 „Organisation und Bürgerangelegenheiten“ von Wolfgang Ziolkowski geleitet wird.

Drei Bereiche unterstehen hingegen direkt dem Bürgermeister, das ist das Rechnungsprüfungsamt unter Leitung von Elmar Sokolowsky, das Wasserwerk unter Leitung von Gregor Wehnert und der Bereich Arbeitssicherheit unter der Leitung von Herrn Fritz. Ziel der gesamten Umstrukturierung ist das Rathaus insgesamt effizienter aufzustellen und dabei die ständig steigenden Anforderungen, die jährlich an das Rathaus-Team gestellt werden, besser und schneller bewältigen zu können.

Die genaue Aufteilung findet man im Internet unter www.gemeinde-unterhaching.de

Die Unterhaching App kann man in jedem App Store kostenfrei aufs Handy laden.

Gute Aussichten inklusive

Neue Auszubildende begrüßt

Für Leoni (17 Jahre) aus Unterbiberg und Max (17 Jahre) aus Sauerlach hat am 1. August ihre Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten im Rathaus Unterhaching begonnen. Die beiden haben am Ende das Rennen gegen 43 andere Mitbewerber um die begehrten Ausbildungsplätze im Rathaus gemacht. Die Ausbildung selbst verläuft in drei Blöcken. Zum einen lernt man die vielen verschiedenen Abteilungen, die zur Verwaltung gehören, kennen, weiter besucht man die Berufsschule und darüber hinaus auch noch die Bayerische Verwaltungsschule. „Wer Verwaltungsfachangestellter werden möchte, hat viel mit Gesetzestexten zu tun, da sollte man schon eine gewisse Affinität dafür mitbringen“, erklärt die zuständige Referatsleitung Anke Konrad. Auch ein gewisses Fingerspitzengefühl im Umgang mit den Bürgern ist Voraussetzung, um im Rathaus arbeiten zu können, erläutert Anke Konrad weiter.

Ein herzliches Willkommen für die beiden neuen Azubis Leoni und Max (Bildmitte) gab es von Bürgermeister Wolfgang Panzer (l.), Referatsleitung Anke Konrad und Ausbildungsleiter Niklas Busacker (r.).

Beide Azubis haben schon in der Schule Spaß am Thema Verwaltungsrecht gehabt und schätzen darüber hinaus die Sicherheit, die die Gemeinde Unterhaching ihnen arbeitstechnisch gesehen, bieten kann. Bei erfolgreichem Abschluss der Ausbildung garantiert die Gemeinde Unterhaching nämlich die Übernahme für ihre Auszubildenden. Gerade in wirtschaftlich unsicheren Zeiten wie jetzt während der Corona-Pandemie ist ein sicherer Arbeitsplatz wie der in der Gemeindeverwaltung äußerst attraktiv, sind sich die beiden Azubis einig.

Gute Vorbereitung zahlt sich am Ende aus

Wer bei der Bewerbung die Nase vorn haben will, sollte sich außerdem mit dem Arbeitsplatz, für den er sich konkret bewirbt, auseinandergesetzt haben. „Unsere beiden Azubis haben unter anderem beim Vorstellungsgespräch bewiesen, dass sie sich vorab mit der Gemeinde Unterhaching als solcher auseinandergesetzt haben“, lobt Anke Konrad die beiden engagierten Auszubildenden.

Die Gemeinde sorgt selber für den Verwaltungs-Nachwuchs

Seit 2009 bildet die Gemeinde selber Lehrlinge aus. „Der Bedarf an Nachwuchskräften ist groß, da wollten wir jungen Menschen die Chance geben, bei uns zu lernen“, so Anke Konrad weiter.

Wer sich um einen Ausbildungsplatz bei der Gemeinde bewerben will, braucht mindestens einen qualifizierten Mittelschulabschluss oder Realschulabschluss, so Anke Konrad weiter. Wer vor seiner Bewerbung ein Schnupper-Praktikum absolvie-



ren möchte, und so einmal unverbindlich ausprobieren will, ob ihm der Job auch Spaß macht, kann sich einfach per E-Mail bewerben: ausbildung@unterhaching.de

Wer sich gleich für einen Ausbildungsplatz bewerben möchte, kann dies noch bis zum 9. November tun, dann ist die Bewerbungsfrist für das Ausbildungsjahr 2021/22 abgelaufen.

www.zurBank.de/sparwoche

Coole Geschenke und großes Gewinnspiel!

Endlich wieder Sparwoche vom 23.10. bis 30.10.2020.

Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.

Sparen ist Vorfreude auf die Zukunft

Ob Spielzeugauto oder echter Flitzer – wer spart, kann sich auf beides freuen. Mit unserer persönlichen Beratung unterstützen wir die ganze Familie, ihre kleinen und großen Ziele zu erreichen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch während der Sparwoche! Die Hygienestandards werden eingehalten.

VR Bank München Land eG

HEIKE BORCHERS IMMOBILIEN

Fachwirtin der Grundstücks- & Wohnungswirtschaft (IHK) Immobilienwirtin (GBS)

- FAMILIENBETRIEB seit über 40 Jahren
- VERKAUF von Wohnungen, Häusern und Grundstücken
- VERMIETUNG von Wohnungen und Häusern

Heike Borchers Immobilien · Hauptstraße 15 · 82008 Unterhaching · Telefon (089) 6115001
 Telefax (089) 619814 · info@immobilien-borchers.com · www.immobilien-borchers.com

den Herbstzauber entdecken...

Tee-Haus

Tee und Präsente für Genießer

Wolfratshausener Str. 5 · 82054 Sauerlach · Tel. 08104 888190
 MO bis FR 9.00 - 12.30 und 15.00 - 18.00 Uhr,
 MI nachmittags geschlossen, SA 9.00 - 12.30 Uhr

Ferienprogramm

Bunter Herbst zuhause in Unterhaching

02.11.2020, 9:30 - 16 Uhr
Freibad und Wasserwacht
 Treffpunkt Rathaus,
 Rathausplatz 7

Wie ein Schwimmbad funktioniert sieht Ihr während der Führung, ebenso lernt ihr die Aufgaben eines Wasserretters kennen. Da der Winter vor der Tür steht, ist die Selbstrettung aus dem Eis ein wichtiges Thema. Für Kinder ab 6 J. Bitte Getränk und Brotzeit mitbringen. Anmeldung: ferien@unterhaching.de

02./03.11.2020, 10 - 13 Uhr
Fahrradreparatur-Workshop 1
 Bayernwerk Sportarena,
 Unterstellplatz, Utzweg 1

Fahrrad-Workshop mit Reparatur- & Einstellungs-Anleitungen einschließlich Montage-Anleitung. Themen: Platten am Hinterrad, Hinterrad mit Ketten- oder Nabenschaltung, Repara-

turen am eigenen Rad. Für Kinder ab 12 J. Anmeldung: ferien@unterhaching.de

02. / 03.11.2020, 14 - 17 Uhr
Fahrradreparatur-Workshop 2
 Bayernwerk Sportarena,
 Unterstellplatz, Utzweg 1

Fahrrad-Workshop mit Reparatur- & Einstellungs-Anleitungen einschließlich Montage-Anleitungen. Themen: Bremsen, Schaltung (Kette oder Nabe) und Licht. Für Kinder ab 12 J. Reparaturmöglichkeiten an mitgebrachten Rädern. Anmeldung: ferien@unterhaching.de

03.11.2020, 9:30 - 11:30 Uhr
Schützengesellschaft e.V.
 Hachinga Halle, Grünauer Allee 6

Gut gezielt! Modernes Sportschießen im traditionellen Verein: Schießen? Kann ich doch schon, auf der Wies'n am



Schießstand treff ich immer... Doch wie in jeder Sportart ist auch beim sportlichen Schießen einiges zu beachten. Für Kinder ab 8 J. mit elterlicher Begleitung. Ab 12 J. mit unterschriebener elterlicher Einverständniserklärung. Für Getränke ist gesorgt. Anmeldung: ferien@unterhaching.de

04./06.11.2020, 8:30 - 14 Uhr
Jugendkulturwerkstatt Unterhaching
 Oskar-von-Miller-Straße 9

Bunter Tag in der JKW! Findet heraus, was die Jugendkulturwerkstatt so alles bietet! Für Kinder der 1. bis 4. Klasse. Bitte Getränk und Brotzeit für das Mittagessen mitbringen. Anmeldung: www.jkwuhg.de/herbstferienprogramm

04.11.2020, 9 - 11 Uhr
Polizei
 Bayernwerk Sportarena,
 Unterstellplatz, Utzweg 1

Ein Besuch der Polizei Unterhaching. Hier könnt ihr die Polizei alles fragen, was ihr schon immer wissen wolltet. Seid dabei! Für Kinder ab 6 J., Anmeldung: ferien@unterhaching.de

04.11.2020, 9 - 12:30 Uhr
Baubetriebshof Unterhaching
 Grünwalder Weg 16

Der Baubetriebshof Unterhaching aus der Nähe. Auf dem Baubetriebshof sorgen viele Mitarbeiter für ein gepflegtes und sicheres Unterhaching. Große Bagger, Kettensägen, Schweißgeräte u.v.m. siehst du live im Einsatz! Für Kinder ab 6 J. Bitte Getränk mitbringen. Anmeldung: ferien@unterhaching.de

5.11.2020, 15:30 - 17 Uhr
Spielvereinigung Unterhaching
 Am Sportpark 9

Bei der Stadionführung zeigt euch der Tourguide Bereiche der Spielvereinigung Unterhaching, die euch sonst verborgen bleiben. Ihr lernt das neue Maskottchen „Fonsi“ kennen, könnt

beim Elfmeterschießen gegen ihn antreten. Sei dabei und erlebe den Tiger in dir! Für Kinder ab 6 J., Anmeldung: ferien@unterhaching.de

06.11.2020, 8:30 - 10:30 Uhr und 12 - 14 Uhr
Treffpunkt: Rathaus Unterhaching

Kinderführungen durch Unterhaching für die Hachinga Buam und Madln. Mach dich auf den Weg und entdecke deinen Ort, lerne dabei die Geschichte und Kultur Unterhachings kennen. Für Kinder ab 6 J. Bitte Getränk und Brotzeit mitbringen. Anmeldung: ferien@unterhaching.de

Ganzwöchige Feriencamps
02. - 06.11.2020, 8 - 16 Uhr
Grund- und Mittelschule am Sportpark, Schulturnhalle, Anton-Troppmann-Weg 18

Memoves e.V.
 Tanz- und Bewegungscamp für Kids und Teens. Wir bringen Schwung in deine Ferien! Fünf Tage voller Spaß, Bewegung, Tanz und Rampenlicht erwarten dich bei unserem Herbstcamp 2020! Für Kinder von 6 - 10 J. oder 11 - 14 J., Anmeldung und Preise: www.memoves.de

Sphairos e.V.
 Im Sprint dein Englisch verbessern! Wer ist fitter als ein Turnschuh? In unserem englischsprachigen Sportcamp profitierst du gleich zweifach: du verbringst viel Zeit bei aktiver Bewegung und Sport und hörst und sprichst die englische Sprache. Für Kinder von 6 - 9 J. oder 10 - 12 J., Anmeldung und Preise: www.sphairos.de

Weitere Informationen über den jeweiligen Anbieter oder über den QR-Code:



Freibadsommer beendet

Große Herausforderung fürs Schwimmbadteam

Verspätet hat der Freibadsommer begonnen und wurde am 13. September endgültig beendet. „Die Saison war für das ganze Team sehr herausfordernd“, erklärte Schwimmbadleiter Marco Kaufmann. Die Unsicherheit, ob das Bad in Zeiten von Corona überhaupt öffnen darf, dann die zahlreichen Vorschriften und Einschränkungen, die es umzusetzen und zu beachten galt, bevor am 1. Juli das Bad seine Pforten öffnen durfte, waren große Herausforderungen, die es zu bewältigen galt.

Zunächst galt die Öffnung nur für 600 Personen während der Tagesphase und für je 50 Personen während der Morgen- und Abendöffnung. Im Laufe der Zeit wurden dann die Zahlen geringfügig nach oben korrigiert, bis zur maximalen Zahl von 750 Gästen am Tag. „Die Wasser- und Grünflächen haben eine höhere Zahl leider nicht zugelassen, denn wir mussten jederzeit gewähren, dass die Besucher entsprechenden Abstand zueinander halten können“, erklärte Marco Kaufmann weiter. Auch die begrenzte Zahl an sanitären Anlagen spielte hier eine Rolle, da auch hier darauf geachtet werden musste, dass alle Abstände genau eingehalten werden.

Alle Hände voll zu tun mit Hygienemaßnahmen

Zwischen den drei Öffnungszei-

ten hatte das Team ebenfalls jede Menge Arbeit, da galt es nämlich alles Erforderliche zu desinfizieren. „Nicht bei allen ist das Bezahlsystem via Paypal auf Gegenliebe gestoßen, in Anbetracht der Umstände, war das aber die gangbarste Lösung“, erklärt der engagierte Schwimmbadleiter weiter. Gerne war das Team des Schwimmbades technisch nicht so versierten Besuchern bei der Installation und Benutzung des Online-Zahlungsdienstes behilflich. „Manche Gäste kamen dann nach einiger Zeit ganz stolz, um zu erzählen, dass sie es nun alleine beherrschen“, freute sich Kaufmann. Aber nicht nur zufriedene Gesichter gab es, sondern auch viele dankbare Gäste, die zu schätzen wussten, dass die Gemeinde trotz erheblicher Verluste das Bad aufgesperrt hat.

Manche Badegäste brachten dem Team sogar Selbstgebackenes mit, als Nervennahrung für Diskussionen über den Sinn und Unsinn der ergriffenen Maßnahmen. „Für die Badesaison 2021 wünschen wir uns alle natürlich eine Rückkehr zur Normalität und ein volles Bad, das für alle seine Pforten öffnen darf“, so Marco Kaufmann im Namen seines zwölfköpfigen Teams.



Hoffnung auf den nächsten Schwimmbadsommer

„Natürlich gab es in diesem Jahr keine Spitzenzahlen, aber das war auch nicht zu erwarten“, betont Kaufmann weiter, der an besonders heißen Tagen ansonsten bis zu 6.000 Gäste im Bad zählen konnte. Die neuen Attraktionen im Kinderbecken kamen sehr gut an, die kleinen Badenixen und Wasserfrösche hatten viel Spaß

beim Plantschen. Jetzt ist das Team erst einmal damit beschäftigt, das Bad für den kommenden Herbst und Winter wetterfest zu machen und bereits einige Fliesenarbeiten in Angriff zu nehmen. „Für die Badesaison 2021 wünschen wir uns alle natürlich eine Rückkehr zur Normalität und ein volles Bad, das für alle seine Pforten öffnen darf“, so Marco Kaufmann im Namen seines zwölfköpfigen Teams.



WIR SUCHEN FÜR UNSERE KUNDEN
 WOHNUNGEN UND HÄUSER ZUM KAUFEN
 ODER VERMIETEN.



ISI Immobilien GmbH · Oskar-von-Miller-Str. 9a · 82008 Unterhaching
 Mobil 0151 64 95 73 62 · Tel. 0049 89 63 28 60 05 · isabella.schuster@isi-immobilien.eu
www.isi-immobilien.eu



www.kskmse.de

Gut für die Region.

Wir engagieren uns für die Menschen in den Landkreisen München, Starnberg und Ebersberg, denn dem Vertrauen unserer Kunden verdanken wir unser kontinuierliches Wachstum. Für eine Region, in der es sich zu leben lohnt.

Kreissparkasse

Bücher für die ganze Familie

Lesespaß für Jung & Alt bei Helming & Heuser



Dr. Christine Helming präsentiert ihre Lieblinge.

Henriette Wich „Abenteuergeschichten – Silbengeschichten zum Lesenlernen“, erschienen im Loewe-Verlag (7,95 Euro) herausgesucht. Zum Inhalt: Durch kurze, einfache Sätze in großer Fibelschrift können Kinder ab 7 Jahren (2. Klasse) leicht lesen lernen. Die Silbennmethode unterstützt sie dabei – die vielen bunten Bilder in diesem Kinderbuch tragen zusätzlich zum Textverständnis bei.

Für größere Kinder und überhaupt alle Fans vom Sams gibt es ebenfalls gute Nachrichten, denn es gibt ein neues Abenteuer mit dem gepunkteten Sams. „Das Sams und der blaue Drache“ heißt das neue Werk von Paul Maar. Nichts darf man! Und so muss sich das Sams den ganzen Tag langweilen, während Herr Taschenbier auf der Arbeit ist. Draußen beobachtet es, wie ein paar Kinder einen Drachen steigen lassen. So was hätte das Sams auch gern. Das Buch ist für Kinder ab 7 Jahren geeignet und im Oettinger Verlag erschienen (13 Euro).

Für Jugendliche und junge Erwachsene hat die Bücherexpertin den von Ursula Poznanski verfassten Roman „Cryptos“, erschienen im Loewe-Verlag, herausgesucht (19,95 Euro). Kerrybrook ist Janas Lieblingswelt: Ein idyllisches Fischerdorf mit

viel Grün und geduckten Häuschen. Jana ist Weltendesignerin. An ihrer Designstation entstehen alternative Realitäten, die sich so echt anfühlen wie das reale Leben: Fantasyländer, Urzeitkontinente, längst zerstörte Städte. Aber dann passiert ausgerechnet in Kerrybrook, der friedlichsten Welt von allen, ein spektakuläres Verbrechen.

Geschichten, die das Leben schreibt

Fans von Joachim Meyerhoff werden sich freuen, denn er hat mit „Hamster im hinteren Stromgebiet“, den 5. Band seiner Romanserie, erschienen im Kiepenheuer & Witsch-Verlag, herausgebracht (24 Euro). Was passiert, wenn man durch einen gesundheitlichen Einbruch auf einen Schlag aus dem prallen Leben gerissen wird? Kann das Erzählen von Geschichten zur Rettung beitragen? Und kann Komik heilen?

Wer sein Fernweh ein wenig kühlen will, dem empfiehlt Dr. Christine Helming das Buch „Ich bleibe hier“ von Marco Balzano, erschienen im Diogenes Verlag (22 Euro). Ein idyllisches Bergdorf in Südtirol – doch die Zeiten sind hart. Von 1939 bis 1943 werden die Leute vor die Wahl gestellt: entweder nach Deutschland auszuwandern oder als Bürger zweiter Klasse in Italien zu bleiben. Trina entscheidet

sich für ihr Dorf, ihr Zuhause. Ebenso spannend zu lesen ist der Roman „Kalmann“ von Joachim B. Schmidt, ebenfalls erschienen im Diogenes Verlag (22 Euro). Er ist der selbsternannte Sheriff von Raufarhöfn. Er hat alles im Griff. Kein Grund zur Sorge. Tag für Tag wandert er über die weite Ebene um das beinahe ausgestorbene Dorf, jagt Polarfüchse und legt Haiköder im Meer aus, um den Fang zu Gammelhai zu verarbeiten. Doch in Kalmanns Kopf laufen die Räder manchmal rückwärts. Als er eines Winters eine Blutlache im Schnee entdeckt, übernehmen ihn die Ereignisse. Zu guter Letzt hat sie noch einen echten Thriller auf ihre Lieblingsliste gesetzt. Der neue Roman von Jo Nesbo „ihr königreich“, erschienen im Ullstein-Verlag (24,99 Euro), ist wieder in echter Pageturner. In den norwegischen Bergen lebt ein Mann ein friedvolles Leben. Doch eines Tages kehrt sein jüngerer Bruder – schon immer der erfolgreichere und charmantere der beiden – in ihren Heimatort zurück, in Begleitung seiner neuen schönen Frau. Schon bald wird klar, dass er nicht so unschuldig ist, wie es scheint.

Sie finden die Buchhandlung in der Albrecht-Dürer-Straße 1. Zu erreichen ist sie telefonisch unter 6112465 oder über www.helmingundheuser.buchkatalog.de

„Wir haben während des Lockdowns von unseren Lesern und Kunden ein unglaubliches Feedback bekommen“, berichtet Dr. Christine Helming gerührt.

„Nach der Wiederöffnung unseres Ladens sind wir erst einmal überrannt worden und auch bis jetzt hat sich der Run auf spannende und anspruchsvolle Lektüre gehalten“, freut die Buchhändlerin weiter.

Hier findet jeder die passende Lektüre für sich

So hat sie für alle Altersklassen und Geschmacksrichtungen ein schönes Paket geschnürt, in dem jeder das passende Buch für lange Herbstabende finden kann. Für Erstleser hat sie von

100 Jahre Kriegersiedlung

Werner Reindl gibt Einblick in die Geschichte

Der Sanitätsrat und Stabsarzt Dr. Otto Pittinger, der im Ersten Weltkrieg als Stabsarzt tätig war und das Elend der Soldaten vor Augen hatte, ist der Gründervater der Kriegersiedlung in Unterhaching, die heuer ihren 100. Geburtstag feiert. Er ließ für die geschundenen Soldaten des Ersten Weltkriegs damals eine Siedlung mit Einfamilien- und Doppelhäusern bauen, die erste seiner Art, wie der Heimatkundler Werner Reindl bei seinen Recherchen herausfand.

Die insgesamt 121 Häuser befinden sich unter anderem rund um den Pittinger Platz (der nach ihren Gründervater benannt wurde), in der Münchner Straße und in der Liebig-Straße. Mit dem Kauf der Immobilie traten die neuen Hausbesitzer auch gleichzeitig in die Heimstätten-Genossenschaft „Kriegersiedlung Unterhaching“ ein. Das Genossenschaftsgebäude, eine wichtige Anlaufstelle für die Siedler in allen Fragen des Alltags, befand sich an der Münchner Straße.

Die Genossenschaft half unter anderem bei der Regulierung der Schuldenverhältnisse und förderte die wirtschaftlichen Verhältnisse durch die Errichtung einer Genossenschaftskasse, den gemeinsamen Einkauf von Lebensmitteln und vielen anderen Vorkehrungen.

Wenig Luxus, aber viel Platz zur Selbstversorgung

Während die Wohnfläche eher bescheiden ausfiel (zwischen 50 und 90 Quadratmeter) waren die Gärten üppig bemessen (rund 900 Quadratmeter). Die Bauweise war solide, die Ausstattung eher spartanisch (ein Trocken-Abort, nur Kalt-Wasser und sehr wenige Steckdosen). Duschen oder Bäder im heute üblichen Sinne gab es nicht, gebadet wurde stattdessen in einer Zinkbadewanne am Samstagabend, die eigens dazu in der Wohnküche aufgestellt wurde. Die Wäsche wurde damals ebenfalls nicht mit der Maschine, sondern noch mit Hand in

Werner Reindl vor einer der Doppelhaushälften der ehemaligen Kriegersiedlung.

mühevoller Arbeit gewaschen. Kein Wunder, dass an einen täglichen Kleiderwechsel, wie heute üblich, damals nicht zu denken war.

Harte Arbeit in den Gärten sicherte das Überleben

Der Aufbau der Gärten war zweckmäßig, das Haus mittig im Garten platziert, so dass die Gärten in einen hinteren und einen vorderen Teil unterteilt wurden. Der Grund dafür war einfach: Die Gärten dienten zusätzlich zur Selbstversorgung der Siedler. Dazu war es notwendig, Obst und Gemüse selber zu ziehen, aber auch Kleinviehzucht zu betreiben. Zu den Tieren gehörten Hasen, Hühner, Gänse, Schafe und Ziegen. Damit die Tiere die zarten Pflänzchen nicht fraßen, wurde der Garten zweigeteilt. Den neuen Siedlern wurde ein umfangreiches Regelwerk an die Hand gegeben, denn die meisten von ihnen hatten keine Vorerfahrung in Sachen Hausbesitz. Schnell gründeten sich auch entsprechende Vereine wie der Gartenbauverein oder der Kleintierzüchterverein. „Dörfler fand man hier so gut wie keine“; erklärte Werner Reindl. Hier konnte man sich fachlichen Rat holen, um die bestmöglichen Resultate mit seinen Bemühungen zu erzielen.

Auch wenn man zahlreiche Lebensmittel selbst erzeugte, war Geld Mangelware. Rund um den Pittinger Platz entstanden deshalb zahlreiche kleine Geschäfte, die von den Frauen betrieben wurden, die somit ein kleines Zubrot verdienten. Hier gab es beispielsweise Milchläden, Backwaren oder Haushaltsartikel. „Der Milchladen war zu dieser Zeit täglich geöffnet, denn viele Kinder tranken hauptsächlich Milch, so dass der Bedarf hier sehr groß war“, verrät Werner Reindl.



Die Genossenschaft regelte das Zusammenleben der Siedler.

gelegt, dass sich Vorgarten und Haus nach außen hin immer ordentlich präsentierten. Dennoch gab es kein gutes Miteinander zwischen Dörflern und Siedlern. Die Trennlinie damals war die Bahnlinie. Bis in die 70er Jahre hinein dauerte es, bis sich das Verhältnis besserte.

Rücksichtnahme und Gemeinsinn wurden gefördert

Alle Haushalte bekamen eine 15 Punkte umfassende Hausordnung, die das gemeinsame Leben regeln sollte. So durfte beispielsweise nur vom 1. April bis zum 1. Oktober Musik betrieben werden (und das auch nur bis 22 Uhr), musste jeder den Gehweg vor seinem Haus in Ordnung halten und wurde Wert darauf

ursprünglich hatte Werner Reindl, der auch ein Buch über die Geschichte der verschiedenen Siedlungen in Unterhaching geschrieben hat (Unterhaching, Erinnerung an die Siedler) zum Jubiläum der Kriegersiedlung verschiedene Führungen geplant. Aufgrund der Coronapandemie müssen diese aber auf das kommende Jahr verschoben werden. Einen Zeitplan hierfür gibt es noch nicht.



Ursula Schwarz
Geschäftsstellenleiterin

SCHWARZ

BESTATTUNGSDIENST



Ihr Partner vor Ort
Wir lassen Sie in Ihrer Trauer nicht alleine

- Vorsorge und Überführungen
- Erd-, Feuer- und Naturbestattungen
- Qualifizierter Familienbetrieb seit 1938

82008 Unterhaching
am Rathaus
Hofmarkweg 10

81737 München
Pfanzeltplatz 17

☎ 611 00 560
Tag und Nacht für Sie dienstbereit!

www.schwarz-bestattungsdienst.de

Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

Taufkirchen

Bestattungsvorsorge
Münchener Str. 8

0 89 / 62 17 15 50

für Stadt und Lkr. München

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Höhenkirchen/Sieg.	0 81 02 / 9 98 68 77
Aying	0 80 95 / 87 59 08
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Wasserburg am Inn	0 80 71 / 9 20 46 40
Edling	0 80 71 / 5 26 44 40

Tag und Nacht erreichbar! www.bestattungshilfe-riedl.de

Tipps und Termine

Sitzung des Gemeinderates mit Bürgerfrageviertelstunde Großer Saal im KUBIZ MI. 14.10., 18:00 Uhr	Bürgerversammlung der Gemeinde Unterhaching Bayernwerk Sportarena am Utzweg, Info unter: www.unterhaching.de MI. 28.10., 19:30 Uhr
503. Altkleider- und Papiersammlung; Pfadfinder St. Georg, nördlich der Sommerstraße FR. 16.10., ab 14:00 Uhr	Gartenbauverein Unterhaching e.V. „Moderne Landwirtschaft heute – Vortrag von Jan Niggemann“, St. Alto, Pfarrheim DI. 03.11., 19:30 Uhr
503. Altkleider- und Papiersammlung; Pfadfinder St. Georg, südlich der Sommerstraße SA. 17.10., ab 09:00 Uhr	Kehrung der Gemeindestraßen Östliches Gemeindegebiet - Bitte parken Sie Ihre Autos wenn möglich nicht im öffentlichen Straßenraum 04. - 05.11.
Annahme von Sperrmüll und Grüngut an der Wallbergstraße Keine Annahme von Elektroschrott! MO. 19.10., 10:00 - 17:00 Uhr	Giftmobil St.-Alto-/Ecke Robert-Koch-Straße, 11:30 - 12:30 Uhr Grünauer Allee, 13:15 - 14:15 Uhr MI. 04.11.
Annahme von Sperrmüll und Grüngut an der St.-Alto-Straße Keine Annahme von Elektroschrott! DI. 20.10., 10:00 - 17:00 Uhr	Dahoam in Unterhaching Heute erscheint die neue Ausgabe des Gemeindejournals! SA. 07.11.
Lokale AGENDA 21 Unterhaching Vollversammlung im KUBIZ, großer Saal DI. 20.10., 19:30 Uhr	504. Altkleider- und Papiersammlung; Pfadfinder St. Georg, nördlich der Sommerstraße FR. 13.11., ab 14:00 Uhr
Annahme von Sperrmüll und Grüngut am Zwergerweg Keine Annahme von Elektroschrott! DO. 22.10., 10:00 - 17:00 Uhr	504. Altkleider- und Papiersammlung; Pfadfinder St. Georg, südlich der Sommerstraße SA. 14.11., ab 09:00 Uhr
Annahme von Sperrmüll und Grüngut am Finsinger Weg Keine Annahme von Elektroschrott! FR. 23.10., 10:00 - 16:00 Uhr	Giftmobil Grünauer Allee, Parkplatz am Freibad, 16:30 - 17:30 Uhr SA. 14.11.
Gartenbauverein Unterhaching e.V. „Streuobst Wiesenfest – die Streuobstwiese im Landschaftspark“, St. Alto, Pfarrheim SA. 24.10., 19:30 Uhr	Sitzung des Bau-, Umwelt und Ortsentwicklungsausschusses Großer Sitzungssaal im Rathaus DI. 17.11., 17:00 Uhr
Spielvereinigung Unterhaching e.V. Auf geht's zum Derby gegen den TSV 1860 München Sportpark Unterhaching MO. 26.10., 20:00 Uhr	Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses Großer Sitzungssaal im Rathaus MI. 18.11., 17:00 Uhr
Kehrung der Gemeindestraßen Westliches Gemeindegebiet - Bitte parken Sie Ihre Autos wenn möglich nicht im öffentlichen Straßenraum 28. - 30.10.	Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses Großer Sitzungssaal im Rathaus DO. 19.11., 18:00 Uhr

Familienstützpunkt

Beratend, Begleitend, Stärkend!
Angebote für Familien



Jeden ersten Mittwoch im Monat von 12:30 bis 14:30 Uhr im Rathaus Unterhaching, Rathausplatz 7, Zimmer 05 im Erdgeschoss. Nur nach telefonischer Voranmeldung unter 089 679735412 oder per Mail: schulz@familienstuetzpunkt-taufkirchen.de

Stillen – zuversichtlich ins Leben starten

So unterschiedlich der Lebensalltag Familie ist, so individuell und vielseitig sind die Angebote des Familienstützpunkts. Sie wollen Informationen oder haben Fragen zum Familienleben, der Entwicklung oder Erziehung? Dann kommen Sie in die offene ElternSprechStunde. Sie möchten sich mit anderen Eltern austauschen oder gerne zu einem speziellen Thema mehr wissen? Ergänzend zu den Angeboten der Trägervereine werden gezielt interessante Veranstaltungen, Seminare und Workshops zum Thema Familie und Erziehung angeboten.

Offene ElternSprechStunde

Sie haben das Gefühl, die Balance in der Familie stimmt nicht mehr oder wollen wissen, ob die Entwicklung Ihres Kindes normal ist? Wir hören zu, erklären, machen Mut und entwickeln die nächsten Schritte. Die Angebote sind kostenfrei.

Stillen unterliegt, wie Vieles andere auch, diversen Trends. In diesem Workshop am Sonntag, den 18.10.2020 von 10:00 bis 12:00 Uhr im INTEGRAHaus der Familie wollen wir genauer hinschauen: Was passiert eigentlich genau beim Stillen und was ist so gesund? Ist in unserer schnelllebigen Welt die intensive Mutter-Kind-Bindung beim Stillen Kraftquelle für das weitere Leben? Wie können wir uns als Paar auf diese sensible erste Zeit vorbereiten und unser Neugeborenes unterstützen? In diesem Seminar wird das Thema Stillen von verschiedenen Seiten beleuchtet. Die erfahrene Hebamme, Christina Gödner, begleitet Sie durch diesen Vormittag. Anmeldung erwünscht unter kontakt@familienstuetzpunkt-taufkirchen.de oder 089 6797115824. Mehr Informationen zum Familienstützpunkt unter: www.familienstuetzpunkt-taufkirchen.de

Kulturamt im KUBIZ

Aktuelle Veranstaltungen – Details unter www.unterhaching.de „Freizeit/Kultur/Sport“



09.10.2020, 15:00 Uhr

Otfried Preußler:
Die kleine Hexe

Eine musikalische Lesung mit Stefan Wilkening (Erzähler) und Maria Reiter (Akkordeon)
Für Kinder ab 5 J., Dauer ca. 75 Min. / Eintritt: 10 €

16.10.2020, 20:00 Uhr

Ping Pong.

Komödie von Michael Frayn (Ensemble gruppo di grappa)
Gekaufte Karten vom 06.03.2020 bleiben gültig.
Bitte geänderte Platzierung beachten!
Info unter 089 66555 -316

17.10.2020, 18:00 u. 20:30 Uhr

Die Weilküren: Abendlandler
Achtung, die Vorstellung wurde neu angesetzt. Gekaufte Karten vom 26.06. verlieren ihre Gültigkeit und müssen neu gebucht werden! / Eintritt: 23 €

18.10.2020, 19:00 Uhr

Bamberger Streichquartett

Gekaufte Karten vom 24.05.2020 bleiben gültig.
Das Konzert wurde ins KUBIZ verlegt. Bitte Platzierung beachten!
Info unter 089 66555 -316

23.10.2020, 20:00 Uhr

Werner Meier: Nah dran

Bayerisches Musikkabarett
Eintritt: 22 €

24.10.2020, 20:00 Uhr

Talk extra

Ein geistreiches Talk-im-Theater-Event von Gerhard Loew / Eintritt: 22 €

25.10.2020, 17:00 Uhr

Die Abenteuer

von Pettersson & Findus
Das Fools-Ensemble des Freien



Landestheaters Bayern spielt für Kinder ab 5 J., Dauer ca. 80 Min., keine Pause / Eintritt: 10 €

Information zu „Anatevka“, 31.10.2020

Das Musical muss aufgrund der bestehenden Corona-Beschränkungen leider nochmals verschoben werden in das Jahr 2021. Der genaue Termin steht derzeit leider noch nicht fest. Gekaufte Karten bleiben weiter gültig. Wir bitten um Verständnis.

Kartenverkauf:

Karten für alle genannten Veranstaltungen gibt es im KUBIZ Unterhaching, Jahnstr. 1, Tel. 66 555316 oder in der Gemeindebücherei Unterhaching. Online gibt es Karten über



www.reservix.de und bei www.muenchenticket.de

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen finden Sie unter www.unterhaching.de

Programm November 2020 bis Januar 2021:

Unsere Broschüre für die zweite Hälfte der Herbst-Winter-Spielzeit ist in Vorbereitung. Der Kartenvorverkauf für diese

Vorstellungen startet Mitte Oktober.

Blieben Sie auf dem Laufenden:

Gerne senden wir Ihnen regelmäßig aktuelle Informationen zu in unserer Newsletter: Melden Sie sich mit einer einfachen Mail an tickets@unterhaching.de an. Wir nehmen Sie gerne in unseren Verteiler auf.

E. März e.K. Mineralölhandel
HEIZÖL • DIESEL • PELLETS

Raufst amoi!

- Premium-Heizöl
- Faire Preise
- Top-Service

Keine Angst vor dem Erfrierungstod - März hilft Ihnen in der Heizölnot

www.brr-kalt.de
Tel. 0 89 / 28 74 59 67

Geschäftsdrucksachen
Broschüren
Flyer, Plakate
Werbeplanen
Web-to-Print
und vieles mehr

IHR PARTNER IN SACHEN DRUCK –
vor den Toren Münchens!

ORTMAIER
DRUCK

Birnbaichstr. 2 · 84160 Frontenhausen
Telefon 0 87 32 / 92 10-663
E-Mail: service@ortmaier-druck.de

Ihre wertvolle Immobilie in erfahrenen Händen:
HTG Immobilien seit 1982

Ihr professioneller Makler des **ivd**

- ▶ Bei uns profitieren Sie von der Erfahrung eines familiengeführten Maklerunternehmens in zweiter Generation.
- ▶ Bestens in Unterhaching verwurzelt sind wir Ihr Makler vor Ort.
- ▶ Regional und überregional bündeln wir unsere Netzwerke, um Ihre Immobilie optimal zu präsentieren.
- ▶ Bei Verkauf und Vermietung: wir stehen an Ihrer Seite – von der Erstberatung bis zur Schlüsselübergabe.
- ▶ Unsere Spezialität: Die Bewertung Ihres Grundstückes mit Altbestand auch unter Berücksichtigung einer möglichen Neubebauung.

Vereinbaren auch Sie mit uns einen Termin zur Markteinschätzung Ihrer Immobilie.

HTG
IMMOBILIEN GMBH

www.htg-immobilien.de · Tel 089 / 615 007 90
Bahnhofsweg 10 · 82008 Unterhaching

Ihr Makler vor Ort!
Im Hachinger Tal und in München.

Weiterer Schritt in Richtung Energiewende

Bürger-Energie-Unterhaching eG (BEU) verdoppelt Solarpark in Unterhaching



PVA8-Nord (links) und PVA8-Süd (rechts) am Ziegelweg in Unterhaching. Foto: BEU

Bei wolkenlosem Himmel und strahlendem Sonnenschein wurde am 21. September 2020 die zweite Photovoltaik-Freiflächenanlage der Bürger-Energie-Unterhaching eG (BEU) in Unterhaching offiziell in Betrieb genommen. Sie ist in etwa genauso groß wie der seit 2018 bestehende Solarpark an der A8 in Unterhaching, sodass die Anlage damit verdoppelt werden konnte.

Corona-bedingt musste der Start nur auf einen Pressetermin beschränkt werden. Nichtsdestotrotz trafen sich BEU-Vorstandsvorsitzender Wolfgang Geisinger, BEU-Aufsichtsratsvorsitzender Klaus Schulze-Neuhoff, der Erste Bürgermeister von Unterhaching Wolfgang Panzer, der Stellvertreter des Landrats Christoph Nadler, der Projektleiter der BEU, Stephan Reiners, und die Projektleiter des Anlagenbauers Max-Solar sowie ein kleiner Kreis weiterer Repräsentanten persönlich zu diesem erfreulichen Anlass.

Nach dem letzten Frost konnte im März 2020 mit dem Bau begonnen werden, der Probebetrieb läuft seit Ende Juli 2020. Die neue ca. 9806 m² große Solaranlage besteht aus insgesamt 1880 Solarmodulen, die jährlich rund 806.000 Kilowattstunden klimafreundlichen Strom erzeugen. Rechnerisch können somit pro Jahr 268 Haushalte à 3.000 kWh mit lokalem Strom versorgt und 484 Tonnen schädliche CO₂-Emissionen vermieden werden. Damit ist ein weiterer Schritt in Richtung des großen Ziels der Energiewende für Unterhaching getan und die umweltfreundlichste Art der Stromerzeugung, den Strom aus Sonnenlicht zu gewinnen, ist wieder um eine Anlage gewachsen.

Die Gesamtbaukosten der neuen 705 Kilowattanlage belaufen sich auf rund 550.000 Euro. Die Finanzierung erfolgte durch Einlagen der BEU-Mitglieder sowie durch ein Bankdarlehen. Die Investoren für dieses Projekt sind also einmal mehr Bürger aus dem gesamten Landkreis

Nahrungsgrundlage für die heimischen Insektenbestände. Und last but not least sorgt ein Schäfer aus Siegertsbrunn mit seiner Herde für die umweltfreundliche Grünflächenpflege beider Anlagen.

Die Bürger-Energie-Unterhaching wünscht sich noch viele solcher Projekte und hofft, dass sich mehr Landwirte und Grundstücksbesitzer dazu entscheiden, ihre Flächen an die BEU zu verpachten. Gute Pachterträge für einen Zeitraum von mindestens 20 Jahren werden dabei in Aussicht gestellt. Keine schlechte Alternative, wenn man sich bei immer mehr Hitzeperioden mit Trockenheit und Wassermangel keine Sorgen mehr um schlechte Ernteerträge machen muss, kein nennenswertes Risiko trägt und dabei auch noch ein Beitrag zur lokalen, klimafreundlichen Stromerzeugung durch Sonnenenergie leistet.

Insgesamt betreibt die BEU seit ihrer Gründung im Jahr 2012 mittlerweile 14 eigene Dach- und Freiflächen-Anlagen, Nr. 15 (Dach) wird voraussichtlich auch noch in diesem Jahr ans Netz gehen. Eine Mitgliedschaft ist angesichts der anhaltenden Nullzinsphase mehr als lohnend. Immerhin konnten sich die BEU-Mitglieder bislang konstant über 3,5 % Dividende freuen. Persönliche Teilhabe an den Investitionen und der Wertschöpfung der Anlagen, sowie das gute Gefühl etwas für das Klima und unsere Umwelt zu tun, sind große Pluspunkte einer Mitgliedschaft in der BEU.

Auch der Artenschutz kommt bei der Flächennutzung durch die BEU nicht zu kurz: Die Anlagen wurden mit einer speziellen, besonders bienenfreundlichen Saatmischung bepflanzt. Die so entstandene Wildblumenwiese dient als wichtige

Insgesamt betreibt die BEU seit ihrer Gründung im Jahr 2012 mittlerweile 14 eigene Dach- und Freiflächen-Anlagen, Nr. 15 (Dach) wird voraussichtlich auch noch in diesem Jahr ans Netz gehen. Eine Mitgliedschaft ist angesichts der anhaltenden Nullzinsphase mehr als lohnend. Immerhin konnten sich die BEU-Mitglieder bislang konstant über 3,5 % Dividende freuen. Persönliche Teilhabe an den Investitionen und der Wertschöpfung der Anlagen, sowie das gute Gefühl etwas für das Klima und unsere Umwelt zu tun, sind große Pluspunkte einer Mitgliedschaft in der BEU.

Auch der Artenschutz kommt bei der Flächennutzung durch die BEU nicht zu kurz: Die Anlagen wurden mit einer speziellen, besonders bienenfreundlichen Saatmischung bepflanzt. Die so entstandene Wildblumenwiese dient als wichtige



Cynthia Rosengarten
Rechtsanwältin

Erbrecht, Pflichtteilsrecht, Nachlassverwaltung, Testamentsvollstreckung sowie Familienrecht, Trennung und Scheidung, Unterhalts- und Sorgerecht

Veilchenweg 51, 82024 Taufkirchen
Tel. 089 44439252, Fax 089 44439251
Mobil 0172 3019893
Mail: mail@kanzlei-rosengarten.de
Web: www.kanzlei-rosengarten.de




M. Leiminger
Hautechnik
für Heizung und Sanitär

Walter-Paetzmann-Straße 33
82008 Unterhaching
Tel. 089 / 6085 7104
Fax 089 / 6085 7108
E-Mail: M.Leiminger@t-online.de

Know-how kommt von Wissen warum?

Alte Kostbarkeiten schätzen lassen

Viele neue Ideen für das Museum

Pünktlich nach der Sommerpause meldete sich das Heimatmuseum wieder bei seinen Besuchern zurück. Geöffnet hat es nun wieder an jedem 2. und 4. Sonntag im Monat von 13:30 bis 16:30 Uhr, der Eintritt ist frei, Spenden sind allerdings erbeten.

Und diese werden dringend gebraucht, denn der Förderverein des Museums hat viele Pläne, um die vielen Schätze der Einrichtung in Zukunft noch besser präsentieren zu können. Pläne, die nicht nur viele tatkräftige Mitstreiter brauchen, sondern auch Geld kosten. „Die Gemeinde finanziert die Räumlichkeiten für das Museum, für die Ausgestaltung sind wir zuständig“, erläutert der Vorsitzende des Fördervereins, Dr. Harald Nottmeyer.

Lebendiger und vielfältiger soll das Museum werden

„Die Darstellung vieler Inhalte ist einfach in die Jahre gekommen, heute hat Museumspädagogik einen anderen Ansatz und Anspruch, um die Leute und vor allem Kinder und Jugendliche für Geschichte zu inspirieren“, betont Dr. Harald Nottmeyer weiter. Erste Schritte in die richtige Richtung wurden schon gemacht. So hat der Verein erste Glasvitrinen angeschafft, da man im Gegensatz zu den alten Schaukästen hier die Exponate von allen Seiten betrachten kann. Zudem wirkt der Raum dadurch luftiger und leichter, lautet das Fazit der Organisatoren des Museums. Neue Wege geht der Verein auch in der Präsentation der Geschichte des Straßmairhofes, der im Jahr 1760 erbaut und 2010 schließlich abgerissen wurde. Eine Diashow zeigt Aufnahmen des Hofes und seines Abrisses, präsentiert durch ein Fenster, das beim Abriss des alten Hofes gerettet werden konnte. Derzeit bemüht sich der Verein darüber hinaus auch um die Herausgabe verschiedener Funde, die auf Unterhaching

Dr. Cornelia Renner und Dr. Harald Nottmeyer freuen sich auf zahlreiche Besucher, die mehr über die Geschichte von Unterhaching erfahren wollen.

Grund getätigt wurden und derzeit noch in verschiedenen Staatssammlungen untergebracht sind. Dazu zählt unter anderem ein komplettes Pferdeskelett, das aus der Zeit 600 n. Christus stammt und bei einer Ausgrabung gefunden wurde. „Ein Pferd war zu der damaligen Zeit ein sehr kostbarer Besitz. Wer es sich leisten konnte, einem Toten ein Pferd als Grabbeigabe mitzugeben, musste sehr reich und bedeutend gewesen sein“, erklärt Dr. Cornelia Renner, die seit einigen Jahren den Förderverein mit ihrer Arbeit und ihrem wertvollen Know-how tatkräftig unterstützt. Ihr ist auch die endlich abgeschlossene Inventarisierung des Bestands des Heimatmuseums zu verdanken, dass rund 1.000 Gegenstände in seinem Besitz hat.

Expertise aus erster Hand im Heimatmuseum

Neu ist auch ein Angebot von Dr. Cornelia Renner. So wird sie am Dienstag, 27. Oktober, von 18:00 bis 20:00 Uhr im Museum anzutreffen sein, wo Unterhachinger ihre Schätze aus Dachboden und Keller ins Unterhachinger Museum bringen können, um sie dort von der Archäologin schätzen lassen zu können. „Wenn der ein oder andere dabei dem Museum etwas schenken oder stiften möchte, haben wir natürlich nichts dagegen“, betont Dr. Harald Nottmeyer. Der Verein freut sich immer über Dokumente und Gegenstände, die die Sammlung des Museums bereichern. Er kürzlich wurden dem Verein beispielsweise aus einem Nachlass alte Schlösser und Seelenkästchen aus dem 15. Jahrhundert geschenkt, die bald ausgestellt werden sollen. Die Seelenkästchen wurden während des



Mittelalters auf den Gräbern der Verstorbenen errichtet. Damals nahm man an, dass die Seelen, bevor sie endgültig in den Himmel aufsteigen würden, eine Art zuhause bräuchten, eben ein solches Seelenkästchen.

Auch Vorträge über Archäologie will die Historikerin Dr. Renner in Zukunft halten. Am nötigen Hygienekonzept wird schon gearbeitet. Genaue Daten und Themen werden noch rechtzeitig

bekannt gegeben. Darüber hinaus sucht der Förderverein noch tatkräftige Mitglieder, die Spaß daran haben, sich im Verein zu engagieren. Wer gerne dazu beitragen möchte, die Unterhachinger Geschichte erlebbar zu erhalten, ist eingeladen sich beim Verein zu melden. Mehr Informationen zum Verein findet man auf der Website: www.heimatmuseum-unterhaching.de

Ihr mittelständisches Bau- und Bauträgerunternehmen im Hachinger Tal



Hachinger Bau GmbH
BAUUNTERNEHMUNG
BAUTRÄGER

Unsere Leistungen erstrecken sich von Umbau und Sanierung von Bestandsgebäuden über schlüsselfertige Wohnungsrenovierungen bis hin zu größeren Hochbauarbeiten. Als Bauträger realisieren wir zudem Wohnanlagen und Häuser in gehobener Qualität und Ausstattung.

Die Firmeninhaber Reinhold und Markus Köcher freuen sich auf Ihren Anruf!

Für unsere Bauträgerprojekte suchen wir laufend Grundstücke in guten Lagen.

Bauen mit Vertrauen

Münchner Straße 70
82008 Unterhaching
Tel. 089/673 59 53-0
Fax 089/673 59 53-55
hb@hachingerbau.de
www.hachingerbau.de

Entspannt den Herbst genießen

Tipps für eine umweltfreundliche Gestaltung



Wer seinen Garten umweltverträglich winterfest machen will, sollte dabei auch Insekten und Vögel im Blick behalten.

aus sollte man das Laub unter den Hecken auch für die Vögel liegen lassen, denn hier tummeln sich Käfer und Würmer, die auch im Winter für diese als Nahrungsquelle wichtig sind. Wer sein Laub, oder einen Teil davon entsorgen will, wird vom Bund Naturschutz aufgefordert, dazu keinen Laubsauger/Bläser zu verwenden. „Der Laubbläser saugt alles ein: Käfer, Spinnen, Würmchen, Florfliegen, Schmetterlingspuppen, Ohrwürmer – unsere Blattlausfresser – und tötet sie damit. Außerdem verursacht er Lärm und Abgase, von denen der Betreiber am meisten mitbekommt“, so Gemeinderätin Gertraud Schubert.

Auch naturbelassen erhalten

Auch für die Igel lässt sich laut der Naturexpertin im heimischen Garten allerhand tun. Wer den stacheligen Gesellen einen Igelunterschlupf zur Verfügung stellen will, sollte darauf achten, dass dieser warm, trocken, geschützt vor Regen und Wind beispielsweise unter einem Holzhaufen oder dem Fundament des Gartenhäuschens zu finden ist. Auch hier dient Laub als Wärmepolster für die kalten Monate. Auch für die Abdeckung abgeernteter Hochbeete eignet sich Laub, zusammen mit kleingeschnittenen Pflanzenresten aus dem Garten. Hier kann man auch getrost seine Teeblätter und seinen Kaffeesatz untermengen. Ab und zu muss man die Mischung durchhacken beziehungsweise einarbeiten, und spätestens im zeitigen Frühjahr wird man dann mit neuer, nährstoffreicher Erde für die ersten Pflanzungen belohnt.

Ein Paradies für Vögel schaffen

Wer Vögel liebt, sollte im Garten auf insektenfreundliche Bepflanzung setzen. Empfehlens-

wert seien hier vor allem einheimische Pflanzen, wie beispielsweise Stauden, Phlox, Ringel um nur einige zu nennen. Auch Löwenzahn ist bei Insekten sehr beliebt, ein wahrer Magnet für Insekten sei dieses Gewächs, schwärmt Gertraud Schubert. Wer mag und Platz hat, kann auch einen Kasten für Fledermäuse an der Hauswand aufhängen, denn auch sie finden immer schwerer einen Platz, an dem sie wohnen können. Nach dem Abblühen der Pflanzen, soll man diese aber nicht sofort mit Stumpf und Stiel abschneiden, denn die Samenstände der Blumen dienen wiederum den Vögeln als Nahrung. Abschneiden sollte man sie also erst dann, wenn sie leer gefressen sind. Wenn man Glück hat, haben sich diese Blumen sogar selber ausgesät, und man hat damit bereits den Grundstein für einen farbenfrohen Frühling im eigenen Garten gelegt. Geeignet ist dieses Prozedere für Ringelblumen, Cosmeen, Malven, Vergissmeinnicht und Sonnenblumen. Generell gilt die Faustregel so wenig abschneiden wie erträglich! An und in den Stängeln überwintern Schmetterlingslarven und auch so mancher Nützling.

Alternativ dazu kann man einen Stapel hohler Stängel an einem trockenen Platz ablegen und abgeschnittenes Grünzeug nicht gleich „entsorgen“, sondern bis zum Frühjahr in einem nicht ganz so einsehbaren Eck liegen lassen. Wer seinen Garten im Frühling in einen bunten Teppich aus Frühblüheren verwandeln will, der sollte jetzt Tulpen, Narzissen und Krokusse stecken. Krokusse kann man auch einfach in den Rasen stecken, man darf aber so lange nicht mähen, wie die Bätter grün sind, nur dann kommen sie im nächsten Jahr wieder, verrät Gertraud Schubert. Um eine Wildblumen-Ecke anzulegen muss man jetzt die entsprechende Samenmischung aussäen, manche Samen brauchen nämlich den Frost um zu keimen.

Man kann viel tun, um seinen Garten für Vögel, Igel und Insekten auch im Herbst und Winter attraktiv zu gestalten. Das Beste daran, umso tier- und insektenfreundlicher ein Garten ist, umso weniger Arbeit macht er. Schon kleine Veränderungen in der Gestaltung des eigenen Gartens können dabei schon große Wirkung erzielen

Alleskönner Laub – weniger Arbeit mehr Natur

Zum Beispiel das Thema Laub:

Alle Jahre wieder stöhnen viele Gartenbesitzer über das viele Laub und die Arbeit, die es macht, es zu entsorgen. Erst will es geharkt, dann verpackt und schließlich zum Wertstoffhof gefahren werden. Das muss nicht sein, denn Laub ist kein Abfall sondern Dünger. Laubpackungen eignen sich unter anderem für die Abdeckung von Rosen. Darüber hinaus kann man Laub unter die Hecken und Büsche häufeln oder sie ins Hochbeet packen (Mischen nicht vergessen). Darüber hin-

meycolor
... bringt Farbe ins Leben

Sie suchen nach einem Malermeisterfachbetrieb aus der Region, der hochqualifiziert, kompetent in der Beratung, freundlich und zuverlässig ist? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Rufen Sie uns an...

Ihr Malermeisterfachbetrieb vor Ort

Inhaber: Marcel Meyer
Bussardstraße 22
82008 Unterhaching
Tel. 089 66561648
info@meycolor.de
www.meycolor.de

Hilfe in der Not

Neue Antragssteller willkommen

Auch in Zeiten von Corona tut die Stiftung der Hohenbrunner Brüder Luitpold und Ludwig Rothenanger weiterhin Gutes. In den Genuss der finanziellen Unterstützung kommen Bürger aus den angrenzenden Gemeinden von Ottobrunn, wozu auch Unterhaching gehört. Allerdings ist der Parteiverkehr für die nächste Zeit erst einmal auf Eis gelegt. Zu erreichen sind die eifrigen Helfer der Stiftung aber nach wie vor unter Telefon 6118 0994. Anträge und Informationen zur Förderung können unter www.rothenanger-stiftung.de heruntergeladen und ausgedruckt werden. Über das Kontaktformular auf der Website kann man mit dem Verein auch via E-Mail in Kontakt treten. Vor allem im Bereich der Krankenhilfe will die Stiftung in diesem Jahr vermehrt aktiv werden, informiert der Vorsitzende der Stiftung, Albert Oehrlein.

Was kann man bei der Stiftung beantragen?

Bezahlt werden unter anderem Medikamente, Anwendungen, Therapien oder Hilfsmittel, wie beispielsweise Brillen oder Prothesen bis zu einem Maximalwert von 2.100 Euro pro Jahr und Familie. Ins Leben gerufen wurde die Luitpold und Ludwig Rothenanger-Stiftung vor 21 Jahren. Der am 16. November 1997 verstorbene ältere Bruder, Luitpold Rothenanger, hat zu seinen Lebzeiten verfügt, dass mit seinem Vermögen die Luitpold und Ludwig Rothenanger-Stiftung ins Leben gerufen wird. Die Stiftung wurde am 26. Juni 1998, der Geburtstag der Stiftung, durch die Regierung von Oberbayern genehmigt. Die Stiftung hat die Fördertätigkeit im Jahre 2000 aufgenommen. „Wir bezahlen nicht einfach nur Rechnungen, wir beraten die Leute auch“, betont der engagierte Ottobrunner, Albert Oehrlein. So werden Unterlagen geprüft und geholfen, die ausstehenden staatlichen Leistungen wie beispielsweise Grundversicherung einzufordern.

Albert Oehrlein, Leiter der Luitpold und Ludwig Rothenanger-Stiftung ist mit seinem Team weiterhin zu erreichen.

„Wir zahlen dann, wenn keine andere Institution zuständig ist“, so Oehrlein. Die Stiftung freut sich auch auf viele Anträge von Personen und Familien, die bisher noch keine Leistungen erhielten. Notwendig für eine Forderung sind keine langen Bittbriefe, sondern vollständig ausgefüllte Anträge mit den notwendigen Unterlagen: Einkommensnachweisen, Kostenvorschläge oder Rechnungen und Krankheitsnachweise etc. in Kopie.

„Pro Jahr haben wir etwa 400 Anträge, die wir beraten und bearbeiten“, informiert Oehrlein. Ihm zur Seite steht noch ein dreiköpfiges Team, die gemeinsam die Anträge sichten und bearbeiten. Damit ein Antrag als bewilligt gilt und das Geld ausgezahlt werden kann, sind immer Unterschriften von zwei Mitgliedern des Teams notwendig.

Leistungen der Stiftung sind immer freiwillig

Die Not im Landkreis sei groß, das Gefühl, hier dank der großzügigen Brüder helfen zu können, großartig, verrät Oehrlein. „Unsere Pin-Wand ist voll mit Dankesbriefen“, freut sich Oehrlein weiter. Aber nicht nur kranke Menschen können mit ihren Sorgen zur Stiftung kommen. „Wir helfen bei entsprechender Bedürftigkeit auch bei anderen, finanziellen Problemen, beispielsweise wenn die Nebenkostenabrechnung nicht gezahlt werden kann“, so Oehrlein. Allerdings will die Stiftung auch sehen, dass mit dem Geld tatsächlich etwas Positives bewegt wird, eine Veränderung im Leben der Bezugsperson vor sich geht. „Wir bezahlen natürlich nicht einfach so Rechnungen, sondern erwarten, soweit das möglich ist, dass die Person etwas dazu beiträgt, dass ihre



Situation sich verbessert. Dass kann beispielsweise der Besuch bei der Schuldnerberatung sein, oder aber die Suche nach einer kleineren, günstigeren Wohnung“, informiert Oehrlein. Wenn der Antrag bewilligt wird, das Geld umgehend ausgezahlt, beziehungsweise die Anschaffung von Inventar oder Hausrat in Auftrag gegeben. Schnell und unbürokratisch, so erfolgt die Arbeit der Rothenanger-Stiftung.

Seniorenhilfe Lichtblick e.V. unterstützt gezielt Senioren

Ebenfalls bietet die Münchner Stiftung Seniorenhilfe Lichtblick e.V. die Möglichkeit zur Unterstützung an. Hier gilt ebenfalls, persönliche Beratung ist derzeit nicht möglich, gerne kann man die Stiftung aber anrufen unter Tel. 67971010 oder einen Antrag online stellen direkt unter www.seniorenhilfe-lichtblick.de

So machen Sie mehr aus Ihren Bildern: Individuelle Rahmen und Papartouts für Ihre Lieblingsfotos

Ovale oder runde Ausschnitte, Ornament-Ecken, Schriften und vieles mehr.
Computergesteuert zugeschnitten - passend zu Ihrem Motiv.

Stefan Hesselbach
Fachberater
Passepartouts und Rahmen

www.rettenger.de

werk markt
Rettenberger

Ottobrunn Alte Landstraße 1 Tel. 608 602 94

Mo - Fr 8-19 Uhr
Sa 8-16 Uhr

Sicher und selbstbestimmt leben

Johanniter-Hausnotruf jetzt vier Wochen kostenlos zuhause testen

Viele Menschen die im Alter alleine leben, gesundheitliche Einschränkungen haben oder besonders sturzgefährdet sind, vertrauen auf den Hausnotruf. Die Johanniter betreuen alleine in München und dem südöstlichen Oberbayern rund 7000 Haushalte. Nun bietet die Hilfsorganisation die Gelegenheit, den Hausnotruf vier Wochen kostenlos zu testen.

„Gerade älteren Menschen gibt der Hausnotruf zusätzliche Sicherheit und mehr Selbstständigkeit. Denn im Ernstfall können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie ihre Angehörigen darauf verlassen, dass professionelle Hilfe sichergestellt wird“, sagt Regina Bamgratz, Hausnotruf-Expertin der Johanniter-Unfall-Hilfe in München.

Jetzt vier Wochen lang kostenlos testen

Herzstück des Johanniter-Hausnotrufs ist ein kleiner Sender, der als Armband, Halskette oder Clip getragen werden kann. Wenn Hilfe benötigt wird genügt ein Knopfdruck, um die Hausnotrufzentrale der Johanniter zu erreichen. Fachkundige

Mitarbeiter nehmen rund um die Uhr den Notruf entgegen und veranlassen die notwendige Hilfe. Auf Wunsch werden automatisch die Angehörigen informiert. Das Sicherheitssystem kann um Falldetektoren, Bewegungs- und Rauchwarnmelder sowie um die Hinterlegung des Haustürschlüssels erweitert werden.

Eine Gelegenheit, den Johanniter-Hausnotruf auszuprobieren, besteht im Rahmen der Johanniter-Sicherheitswochen nun bis zum 8. November 2020.

Wer sich jetzt bei den Johannitern meldet, kann den Hausnotruf vier Wochen lang kostenlos testen. Verschiedene Leistungspakete von der Basisabsicherung bis zur Premiümlösung stellen sicher, dass die individuelle Hausnotruflösung genau das bietet, was benötigt wird.

Der Hausnotruf wird von den Pflegekassen als Hilfsmittel anerkannt. Auch können die Ausgaben für den Hausnotruf von der Steuer abgesetzt werden. Weitere Informationen erhält man unter 0800 3233800 (gebührenfrei) oder unter www.johanniter.de/hausnotruf



4 Wochen Sicherheit kostenlos testen
28.09. - 08.11.2020

Selbstständig und sicher!
Mit dem Johanniter-Hausnotruf.

Fragen Sie einfach Ihre Johanniter vor Ort und sichern Sie sich jetzt unser Komfort-Angebot!

Service-Tel. 0800 32 33 800
(gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf



JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Lebensqualität für Demente

Alzheimergesellschaft spielt Theater

Bei den Wahlen zur Jahreshauptversammlung der Alzheimergesellschaft Landkreis München gab es zwei Neuerungen. Mit dem Ausscheiden von Josefine Köster und Dr. Hans-Peter Linder aus dem Vorstand waren gleich zwei Plätze vakant. Als neuer Zweiter Vorsitzender wurde Dr. Jens Benninghof gewählt, das Amt des Schatzmeisters, das zuvor Elisabeth Landeck übernommen hatte, wird nun von Christian Seide ausgefüllt. Wie gehabt bleibt Jürgen Hoerner Erster Vorsitzender und Henriette Kern Schriftführerin. Elisabeth Landeck wiederum ist ab sofort, gemeinsam mit Claudia Köhler und Dieter Senninger als Beisitzer tätig.

Schwierige Zeiten liegen hinter und vor der AGLM

Mit dem Lockdown kam auch das zeitweilige Aus für die Herbstwindgruppen, die es mittlerweile nicht nur in Unterhaching gibt. Ein harter Schlag für die Demenzpatienten, Angehörige aber auch für die vielen Helfer wie Dieter Senninger. „Seit elf Jahren bin ich schon mit dabei, und plötzlich sind einem die Hände gebunden zu helfen. Das ist sehr schwer.“ Aber die Alzheimergesellschaft München Land wäre nicht was sie ist, wenn sie nicht dennoch Mittel und Wege gefunden hätte, so gut es geht für ihre Klienten da zu sein. So hat sie während des Lockdowns ihre telefonische Beratung ausgeweitet und stets ein offenes Ohr für die Angehörigen gehabt. Seit einiger Zeit ist es auch möglich, mit Demenzpatienten in einer 1:1-Betreuung Spaziergänge zu unternehmen. „So haben die Demenzpatienten ein wenig Ab-

wechslung und die Angehörigen wenigstens eine Weile die Möglichkeit auszuspannen“, fasst ALGM-Vorstandsmitglied Elisabeth Landeck zusammen. Auch die Selbsthilfegruppen dürfen sich unter bestimmten Bedingungen wieder treffen. Ein Hygienekonzept für die Herbstwindgruppen wurde inzwischen entwickelt und auch bereits von den zuständigen Behörden genehmigt. „Wir beginnen jetzt wieder mit kleinen Gruppen von sechs Personen und natürlich mit einem anderen Konzept. Wenn das funktioniert, können wir auch in anderen Gemeinden wieder mit den Herbstwindgruppen beginnen“, informiert Jürgen Hoerner.

Lebensfreude steigern mit Märchen & Co

Um dennoch etwas für die Patienten zu tun, die entweder in Altenheimen oder in den Demenz-WGs wohnen, hat Denise Buss aus ehrenamtlichen Helfern eine kleine Theatergruppe zusammengestellt, die kleine, einfache Theaterstücke für die Demenzpatienten spielen. Nach gemeinsamer Diskussion haben sie sich als erstes für das Märchen „Schneewittchen“ entschieden. Zusammen haben sie den Text gekürzt und vereinfacht, so dass auch alle potenziellen Zuschauer dem Stück folgen können. Mit einfachen Mitteln hat sich die Theatergruppe ausgestattet und ein 20-minütiges Stück inklusive Musikuntermalung auf die Beine gestellt. Nach einigen Proben wurde es Ende September mit sehr viel Erfolg der ersten Demenz-WG-Gruppe vorgespielt. Weitere sollen folgen.

» Senioren Spezial «

Verhinderungspflege

So können pflegende Angehörige beruhigt eine Auszeit nehmen

Die aktuelle Krise führt es deutlich vor Augen: Jeder kann mal für eine bestimmte Zeit ausfallen. Das ist in der Regel nicht schlimm – außer, er oder sie muss einen Angehörigen pflegen. Dann kann guter Rat teuer sein, denn die Pflege erlaubt keine Unterbrechung. Was also tun?

Jetzt Verhinderungspflege für 2020 beantragen

Für den Fall, dass pflegende Angehörige vorübergehend, zum Beispiel wegen Urlaub oder Krankheit ihre täglichen Aufgaben nicht erfüllen können, gibt es die Verhinderungspflege. Jeder Pflegebedürftige, der mindestens Pflegegrad 2 hat, kann Unterstützung im Gegenwert von bis zu 1.612 € pro Kalenderjahr in Anspruch nehmen. Wer das zusätzliche Budget der Kurzzeitpflege für eine Betreuung in einer stationären Einrichtung nicht benötigt, kann fünfzig Prozent in das Budget der Verhinderungspflege (806 € p. a.) umwandeln lassen. Damit kann das Budget der Verhinderungspflege auf insgesamt 2.418 € p.a. aufgestockt werden. Dabei übernimmt die Pflegekas-

se nicht nur die Kosten für die Verhinderungspflege während des Urlaubs oder eines krankheitsbedingten Ausfalls. Es können auch regelmäßig stundenweise Betreuungsangebote in Anspruch genommen werden – zur Unterstützung und Begleitung im Alltag oder für die Bewältigung des Haushalts.

Aber Achtung: Der Anspruch auf Verhinderungspflege muss bis spätestens zum 31. Dezember des Jahres wahrgenommen werden. Eine Auszahlung der Gelder ist nicht möglich. Entscheidend ist, dass die Leistungen von professionellen Betreuungsdiensten erbracht werden – wie beispielsweise Home Instead. Hier sorgen engagierte Betreuungskräfte dafür, dass der Pflegebedürftige bestens umsorgt ist. Das gilt auch für Menschen mit Demenzerkrankung. Die Angehörigen können sicher sein, dass die Betreuung liebevoll und persönlich erfolgt. Denn so wichtig medizinische und praktische Aspekte auch sind – das Zwischenmenschliche ist entscheidend dafür, dass pflegende Angehörige ihr Familienmitglied wirklich gut aufgehoben wissen.



„Muchas Gracias“

Jugendfußballer der SpVgg Unterhaching sammelten für das Team des KWA-Stifts am Parksee



Ein herzliches „Muchas Gracias“ schicken Hausleiterin Alexandra Kurka-Wöbking (links) und die Betriebsratsvorsitzende Peggy Schade im Namen aller Mitarbeiter des KWA-Stifts am Parksee an die Jugendfußballer der SpVgg Unterhaching. Diese hatten im Frühjahr als besonderes Zeichen der Anerkennung und Verbundenheit in Zeiten von Corona aus Eigeninitiative Geld gesammelt und einen Scheck über 1000 Euro übergeben. Hier ist zu sehen, was daraus gewor-

den ist: Spanisches Streetfood – Albondigas, Paella und Tortilla – sowie „Bebidas“, u. a. alkoholfreie Sangria. Dies hatte der neue Küchenleiter des Wohnstifts, Jesco Schambach, ange-regt: um ein wenig Urlaubsstimmung in den Stiftsgarten zu holen. Jeweils nach Dienstschluss oder in einer Arbeitspause konnten es sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an bereitstehenden Biertischgarnituren schmecken lassen, im gebotenen Abstand.



Home Instead
Seniorenbetreuung
Zuhause umsorgt

SIE PFLEGEN ANGEHÖRIGE UND BRAUCHEN ENTLASTUNG? SICHERN SIE IHREN ANSPRUCH!

- 1612,- € Verhinderungspflege zusätzlich zum Pflegegeld.
- 806,- € zusätzlich für die Kurzzeitpflege zuhause möglich.*

*Ab Pflegegrad 2.

Wenn Sie als pflegende Angehörige ans Limit kommen, brauchen Sie dringend Zeit für sich. Deshalb bieten wir ganz persönlich für Sie maßgeschneiderte Betreuungslösungen, z. B. bei Krankheit oder im Urlaub. Lassen Sie Ihre Entlastungs-Budgets der Pflegeversicherung nicht verfallen!

Wir beraten Sie ganz persönlich, kostenlos und garantiert unverbindlich. Eine direkte Abrechnung mit der Pflegekasse ist auf Wunsch natürlich möglich.

Glücklich zu Hause Betreuungs GmbH, Landkreis München
Tel.: 089 4132927 -0 oder lk-muenchen@homeinstead.de

Jeder Home Instead Betrieb ist unabhängig und selbstständig. © 2020 Home Instead GmbH & Co. KG

Die Gesundheitstipps werden Ihnen präsentiert von Ihrer Arnika Apotheke.



Traditionelles Heilwesen

Vertrauen Sie den Heilkräften der Natur

Wickel und Auflagen sind altbekannte Hausmittel und eine anerkannte Heilmethode in der Hydrotherapie nach Sebastian Kneipp. Sie lindern auf sanfte und natürliche Weise Beschwerden und unterstützen die Selbstheilungskräfte. Richtig angewandt helfen die gezielten Kälte- oder Wärmereize dem Organismus in seiner Arbeit gegen Krankheitserreger und Schmerzen. Individuell gewählte Zusätze aus der Schatzkiste der Natur verstärken die Wirkung des Wickels. Durch liebevolle Zuwendung bei der Anwendung können Sie persönlich viel zur Genesung ihrer Lieben beitragen. Wickel sind traditionell eingesetzte, unterstützende Hausmittel, sie ersetzen aber keinen Arztbesuch.

molton. Das Außentuch sorgt für guten Halt des Wickels und hat eine thermische Funktion. Klettverschlüsse erleichtern das Befestigen.



Bauch- und Brustwickel für Säuglinge, Kinder und Erwachsenen

Bauch- und Brustwickel gehören in den Bereich der bewährten Naturheilkunde und sind von klein an besonders hilfreich für das Wohlbefinden – ob als entspannender Bauchwickel oder als reizlindernder Brustwickel bei Erkältungen und Husten. Tipp: Individuell ausgewählte Zusätze unterstützen die Wirkung: Fenchel-Kümmel-Öl, Kamille-Fenchel-Öl, Thymian-Myrte-Balsam, Thymian-Angelika-Öl.

Halswickel für Kinder und Erwachsene

Der praktische Halswickel ist mit einer Leinentasche ausgestattet, die befüllt oder getränkt wird. Nach Wohlbefinden kann der Halswickel warm oder kalt angewendet werden. Das kuschelige Baumwoll-Außentuch wird auch gerne als Ersatz für einen Schal verwendet. Tipp: Diese Zusätze unterstützen die Wirkung: Meersalz, Essig, Zitrone, Quark, Heilerde, Engelwurz Balsam

Stärken Sie Ihr Immunsystem mit spagyrischen Essenzen!

Das Immunsystem: Eine Schwächung des körpereigenen Abwehrsystems kann zu zahlreichen Funktion- und Organstörungen führen. Unser Gleichgewicht kann durch vielfältige Art und Weise gestört werden. Es wird beeinflusst, wie wir denken, sprechen und daraus folgende Handlungen ausführen. Oft widersprechen wir uns in diesen Dingen. Das führt zu einer Disharmonie, die wiederum zu Krankheiten führen kann. In der Spagyrik wird darauf geachtet, dass Körper (Sal), Geist (Mercur) und Seele (Sulfur) in Einklang kommen. Die Rezepturen dienen dem inneren Gleichgewicht und stärken Ihr Immunsystem.

Was sind spagyrische Essenzen?

Spagyrische Essenzen haben eine breite therapeutische Wirkung. Eine Kombination mit anderen Therapien ist problemlos möglich. Durch die spagyrische Herstellung wird die Kraft der Pflanze, die Energie der Homöopathie, die emotionale

Kraft der Bachblüten und die Mineralstoffe wie bei den Schüßler-Salzen freigesetzt.

Vorbeugen mit spagyrischen Essenzen:

Durch Unterstützung der körpereigenen Abwehr beugen Sie Infektionskrankheiten vor. Sie können Ihr Immunsystem dauerhaft stärken und aktivieren mit folgenden Essenzen:

- *Echinacea (Sonnenhut)* Aktiviert das körpereigene Abwehrsystem, hilft bei Entzündungen.
- *Tropaeolum (Kapuzinerkresse)* Antibiotische Wirkung, antibakteriell, abwehrsteigernd, steht für Lebensfreude, Ausgelassenheit und Fröhlichkeit.
- *Vincetoxicum (Schwalbenwurz)* Ausleitung von Viren, hilft bei Beschwerden im Muskel- und Gelenksystem nach viralen Infekten.

Wickel & Co.®

Die fertigen Wickelsets von Wickel & Co.® haben sich vielfach bewährt, denn langjährige Erfahrung wirkt in jedes Produkt ein. Das gewünschte Ergebnis des Wickels wird durch die spezifischen Stoffeigenschaften der Wickellagen wesentlich beeinflusst. Aus diesem Grund werden einige Stoffe nach speziellen Vorgaben gefertigt. Das Innentuch aus 100 % Leinen dient als Wirkstofftuch für die Anwendung. Das Zwischentuch aus 100 % Baumwolle verhindert das Durchnässen des Wickels und sorgt für ein gleichmäßiges Trocknen. Das zweilagige Außentuch besteht aus Baumwolle und naturbelassenem Baumwollplüsch oder Natur-

Arnika Apotheke am Sportpark

Am Sportpark 5
82008 Unterhaching
Telefon: 089 452468400
E-Mail: sportpark@arnika-apo.de
Web: www.arnika-apo.de



P direkt vor unserem Haus!

Kostenloser Lieferservice!

Bequem mit unserer App vorbestellen!

2 Euro sparen
beim Kauf eines individuellen Spagyrik-Sprays



Einzulösen in der Arnika Apotheke am Sportpark in Unterhaching

Solange der Vorrat reicht, nur bei Vorlage dieses Coupons!

COUPON

Notfallnummern

Polizei	110	Privat-Zahnärztlicher Notdienst (APN)	51717698
Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt	112	Psychosoziale Beratung – Blaues Kreuz	66593560
AHD – Privatärztlicher Hausbesuchsdienst	555566	Seelsorge evangelisch (kostenlos)	0800 1 110111
Auskunft bei Vergiftungen	19240	Seelsorge katholisch (kostenlos)	0800 1 110222
Bundesdeutscher Seniorennotruf	14385626	Service-Telefon für Senioren (kostenlos)	
Frauennotruf	763737	Beratung zu Hausnotruf und Menüservice	0800 0 191414
Heilpraktiker-Bereitschaftsdienst	503050 / 555540	Sozialpsychiatr. Dienst München-Land Süd	605054
Kassenärztlicher Notfalldienst für Erwachsene und Kinder	116117	Suchthotline (24 Std.)	282822
Kinder-/Jugendtelefon (kostenlos)		Tierärztlicher Notdienst	294528
Mo. - Fr., 15.00 - 19.00 Uhr	0800 1 110333	TÜV Süd Unterhaching	610020
Klinikum München Perlach	678021	Zahnärztlicher Notdienst	7233093
Privatärztlicher Notdienst (Tag +Nacht)	19257	Zentraler Privat-Zahnärztl. Notdienst (ZPN)	57933437

Apotheken-Notdienstplan von 10.10.2020 bis 07.11.2020

DATUM	APOTHEKE	TELEFON	ORT	STRASSE	DATUM	APOTHEKE	TELEFON	ORT	STRASSE
SA 10.10.	Apotheke a. Bahnhof	6116611	Unterhaching	Hauptstr. 14	DI 27.10.	Tannen-Apotheke	6099644	Ottobrunn	Ottostr. 80
SO 11.10.	Akazien-Apotheke	6703003	München	Therese-Giehse-Allee 70	MI 28.10.	Schyren-Apotheke	654417	München	Konradinstr. 9
MO 12.10.	Melusin-Apotheke	400784	München	Karl-Preis-Platz 7	DO 29.10.	Eschen-Apotheke	6126865	Taufkirchen	Eschenstr. 6
DI 13.10.	Humboldt-Apotheke	650578	München	Humboldtstr. 21	FR 30.10.	Salvator-Apotheke	6923311	München	St.-Bonifatius-Str. 5
MI 14.10.	Katharinen-Apotheke	617807	Unterhaching	Hauptstr. 27	SA 31.10.	Rathaus-Apotheke	6124646	Taufkirchen	Koeglweg 2
DO 15.10.	Rats-Apotheke	6014034	Neubiberg	Hauptstr. 10	MO 02.11.	Alpen-Apotheke	400799	München	Rosenheimer Str. 201
FR 16.10.	Walchensee-Apotheke	6917077	München	Tegernseer Landstr. 71	DI 03.11.	ABC-Apotheke	90469493	München	Minnewitstr. 29
SA 17.10.	Ostbahnhof-Apotheke	4482448	München	Orleansplatz 5	MI 04.11.	Apotheke am Bahnhof	6015923	Ottobrunn	Roseggerstr. 34
SO 18.10.	Aquila-Apotheke	62000145	München	Giesinger Bahnhofplatz 7	DO 05.11.	Pfauen-Apotheke	616456	Unterhaching	Parkstr. 27
DI 19.10.	Stern-Apotheke	930931	München	Baumkirchnerstr. 19	FR 06.11.	Chiemgau-Apotheke	683906	München	Chiemgaustr. 144
MI 20.10.	Luna-Apotheke	66592260	Ottobrunn	Rosenheimer Landstr. 107	SA 07.11.	Apotheke a. Kirchplatz	6135838	Oberhaching	Kirchplatz 8 B
DO 21.10.	Bienen-Apotheke	219091330	München	Giesinger Bahnhofplatz 2	MI 08.11.	Apoth. i. Marx-Zentrum	63019337	München	Peschelanger 11
FR 22.10.	Brunnen-Apotheke	6091280	Ottobrunn	Ottostr. 5	DO 09.11.	St. Alto-Apotheke	6115782	Unterhaching	Münchner Str. 109
SA 23.10.	Apotheke a. Perl. Forst	6903424	München	Scharfreiterstr. 1	FR 10.11.	Apotheke a. Pfanztelpl.	6351992	München	Putzbrunner Str. 1
SO 24.10.	SaniPep-Apotheke/PEP	6700960	München	Ollenbauer Str. 6	SA 11.11.	Sudermann-Apotheke	6704429	München	Sudermannallee 22
DI 25.10.	Flora-Apotheke	6929970	München	Wettersteinplatz 3	MI 12.11.	Turm-Apotheke	6132714	Oberhaching	Bahnhofstr. 5
DO 26.10.	Palmen-Apotheke	6090220	Ottobrunn	Ottostr. 47	DO 13.11.	Ursus-Apotheke	6010386	München	Waldheimplatz 56
FR 27.10.	Monachia-Apotheke	6922809	Taufkirchen	Tegernseer Landstr. 112	FR 14.11.	Bienen-Apotheke	219091324	München	Balanstr. 50
SA 28.10.	Linden-Apotheke	6129590	Taufkirchen	Eichenstr. 36	SA 15.11.	Apotheke am Rathaus	62987140	Ottobrunn	Nauplia-Allee 8
SO 29.10.	Mercur-Apotheke	6701430	München	Ottobrunner Str. 140	MI 16.11.	Hofanger-Apotheke	6805840	München	Hofangerstr. 84
DI 30.10.	Diana-Apotheke	644141	München	St.-Magnus-Str. 30	DO 17.11.	Apotheke a. Bahnhof	6116611	Unterhaching	Hauptstr. 14
MI 31.10.	St. Johannis-Apotheke	44478776	München	Wörthstr. 43	FR 18.11.	Akazien-Apotheke	6703003	München	Therese-Giehse-Allee 70
DO 01.11.	Bienen-Apotheke	61209161	Unterhaching	Grimmerweg 4	SA 19.11.	Melusin-Apotheke	400784	München	Karl-Preis-Platz 7
FR 02.11.	Werinher-Apotheke	695271	München	Schliessestr. 33	MI 20.11.	Humboldt-Apotheke	650578	München	Humboldtstr. 21
SA 03.11.	Urban-Apotheke	6806545	München	Ottobrunner Str. 24					
SO 04.11.	Magnus-Apotheke	6970123	München	Grünwalderstr. 12					
MO 05.11.	Arnika Apotheke	452468400	Unterhaching	Am Sportpark 5					
DI 06.11.	Tela-Apotheke	6912677	München	Tegernseer Landstr. 39					
MI 07.11.	St. Otto-Apotheke	62998888	Ottobrunn	Rosenheimer Landstr. 53					
DO 08.11.	Nauplia-Apotheke	644847	München	Säbener Str. 170					
FR 09.11.	Sonnen-Apotheke	605630	Neubiberg	Hauptstr. 63a					
SA 10.11.	Bernhard-Apotheke	686466	München	Balanstr. 152					
SO 11.11.	Gleissental-Apotheke	6131736	Oberhaching	Bahnhofstr. 37					
MO 12.11.	SaniPep-Apotheke	40287940	München	Albert-Schweitzer-Str. 64					

Alle angegebenen Apotheken haben von 08.00 bis 08.00 Uhr Dienst. Den jeweils aktuellen Notdienst finden Sie auch im Portal der Bayerischen Landesapothekerkammer unter www.lak-bayern.notdienst-portal.de

IMPRESSUM

Herausgeber und Redaktion:
Gemeinde Unterhaching, Rathausplatz 7, 82008 Unterhaching
Redaktion: Simon Hötzl, eMail: redaktion@unterhaching.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Gemeinde Unterhaching, Pressestelle: Simon Hötzl
Die Redaktion entscheidet über die Veröffentlichung der eingereichten Artikel und behält sich das Recht vor, diese zu bearbeiten und ggf. zu kürzen.

Objektleitung, Anzeigenverwaltung, Layout:
Mike Roth – Concept. Artwork. Publishing., Rosenheimer Str. 32, 83083 Riedering,
Telefon: 08036 9086716, eMail: mroth@mikeroth.de, Web: www.mikeroth.de

Druck: Ortmaier Druck GmbH, Birnbachstraße 2, 84160 Frontenhausen,
Telefon: 08732 9210-663, eMail: service@ortmaier-druck.de

Verteilung: ABA FIX, Henschelring 3, 85551 Kirchheim, Telefon: 089 94382945,
eMail: info@aba-fix.de

Versäumnisse bei der Verteilung:
Bitte wenden Sie sich im Fall von Reklamationen direkt an die Firma ABA FIX.

Das Gemeindejournal „Dahoam in Unterhaching“ erscheint 10 x jährlich und wird kostenlos an alle Haushalte, Geschäfte und Firmen im Gemeindegebiet Unterhaching verteilt. Zur Zeit gilt die Preisliste Nr. 10 vom 05.12.2019. Durch Namen kenntlich gemachte Artikel geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Termine, Manuskripte und Bildbeiträge. Eine Verwertung des Gemeindejournals und aller enthaltenen Beiträge und Abbildungen, sowie aller Anzeigen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herausgebers unzulässig und strafbar. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der Inhalte in Datenbanken ohne Zustimmung des Herausgebers nicht zulässig. Das Titelbild sowie Fotos auf den Seiten 17 und 18 sind urheberrechtlich geschütztes Eigentum von 123rf.com.

Beim nächsten Mal erfolgreich in „Dahoam in Unterhaching“ werben?
Die nächste Ausgabe des Gemeindejournals erscheint am 07.11.2020.
Redaktionschluss ist am 16.10.2020, Anzeigenschluss am 20.10.2020.
Ihr Ansprechpartner & Mediaberater: Mike Roth, Telefon: 08036 9086716,
eMail: mr@dahoam-in-unterhaching.de

Druckauflage: 13.500
Klimaneutral gedruckt
auf 100 % Altpapier

Ausgabe-Nr.: 106 (08-2020)





Mit Erfahrung, Anspruch und Ideenreichtum Lebensträume gestalten

Langjährige Erfahrung und die Bewahrung von Werten sind unerlässlich, um nachhaltige Lösungen für die Aufgaben von morgen zu erfüllen. Als traditionsreiches Familienunternehmen hilft die Firmengruppe Schrobenauser Menschen dabei, ein eigenes Stück Heimat zu finden. Seit über 85 Jahren planen und realisieren wir innovative Wohnprojekte für individuelle Bedürfnisse. Diesen Weg wollen wir auch in Zukunft fortsetzen – mit Ideenreichtum, Erfahrung und einem hohen Qualitätsanspruch.

Informieren Sie sich jetzt über unsere aktuellen Projekte: www.schrobenauser.de

Firmengruppe
Schrobenauser



Bauträger | Immobilien